



KREIDLER
SERVICE

KUNDENDIENST

1/77

Februar 77

Kreidler-Flory, Bremsgesperre

Sehr geehrte Herren,

ab Motor-Nr. 2808640 wird das Sperrad 15.09.98 serienmäßig ausschließlich mit einfenstriger Schlaufe bestückt. Vor dieser Nummer sind auch zweifenstrige Schlaufen verbaut worden, die sich z. T. bei extremer Belastung aufgeweitet haben, so daß sich der Nippel des Bremszuges aushängen konnte.

Um zu vermeiden, daß die Hinterradbremse von Fahrzeugen mit der alten Schlaufenausführung bei Extrembelastung ausfällt, sind alle an Sie gelieferten Flory's bis zur Motor-Nr. 2808640 anläßlich des nächsten Werkstattaufenthaltes, spätestens jedoch bis zum 30.4.1977 daraufhin zu überprüfen, ob das Sperrad 15.09.98 mit ein- oder zweifenstriger Schlaufe versehen ist.

Zweifenstrige Schlaufen sind grundsätzlich gegen einfenstrige auszuwechseln. Dazu Sperrad nach Entfernen des Seegerrings und Aushängen des Bremszugnippels von Tretwelle ziehen, alte Schlaufe nach Entfernen des Niets abnehmen.

Neue Schlaufe mit Hilfe eines Splintbolzens montieren, je eine Beilagscheibe unter den Splintbolzenkopf und vor der Splintbohrung anordnen, Schlaufe mit Splint sichern, Sperrad wieder montieren.

Der Umrüstsatz ist auf dem üblichen G-Vorauswege (formlose Anforderung per Postkarte oder Telefon) bei uns zu beziehen, Depot-Bezug ist in diesem Sonderfall nicht möglich; der Umrüstsatz besteht aus folgenden Teilen:

<u>Ersatzteil-Nr.</u>	<u>Benennung</u>	<u>Stück</u>
67.02.01	Schlaufe	1
15.50.11	Splintbolzen	1
00.30.02	Scheibe	2
00.44.02	Splint 1,6 x 8 DIN 94	1

Die geschilderte Umrüstung ist im Interesse der Sicherheit unserer Fahrzeuge bei all den Flory's (MF 12 u. 13) bis zur Motor-Nr. 2808640 vorzunehmen, die von Ihnen verkauft worden sind bzw. von Ihnen betreut werden und deren Bremsgesperre mit zweifenstriger Schlaufe versehen sind. Es müssen alle Maschinen erfaßt werden, also auch die, die sich bereits in zweiter Hand befinden.

Bitte senden Sie uns die ausgebauten Schlaufen zusammen mit einem der Ihnen zugehenden Antragsätze zu; auf dem Garantieantrag sind lediglich die Fahrgestellnummern zu vermerken. Pro Umrüstung wird der Gegenwert für 1/4 Stunde Montagekosten vergütet.

Mit freundlichen Grüßen

KREIDLER WERKE GMBH

ppa.

i.V.

Schmeinck

Giesler